

---

 SICHERHEITSDATENBLATT
 

---

**1 Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

Produktname: DECK CLEAN NP  
 Sicherheits-Datenblatt Nummer: 765990 2. 0. 1  
 Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: Cleaning agent  
 Produktcode: 765990 (25L)  
 Name des Lieferanten: Wilhelmsen Ships Service AS  
 Anschrift des Lieferanten: Willem Barentszstraat 50  
 3165 A B  
 Rotterdam  
 Telefon: +31 10 4877 777  
 Fax: +31 10 4877 888  
 Verantwortliche Person: Patrick Rijdsijk, Corporate Product HSE Manager, Tel.: +31 6 349 44 035  
 Email: Patrick.Rijdsijk@Wilhelmsen.com  
 Name des Herstellers: UNITOR CHEMICALS AS  
 Anschrift des Herstellers: P.O.Box 15  
 3141 Kjøpmannskjær  
 Norway.  
 Telefon: +47 333 515 00  
 Notruftelefon: NCEC: +44 1865 407333, CHEMTREC (800) 424 9300  
 American Chemistry Council +1 703 527 3887, Greece +30 210 7793777

**2 Mögliche Gefahren**

- Geruch: Wahrnehmbarer Geruch
- Aussehen: farblos
- Kontakt mit den Augen: Kann Augen Schaden zufügen
- Kontakt mit der Haut: Verursacht Verätzungen (R34)
- Einatmung: Dämpfe oder Aerosols können Augen, Nase und die Luftwege reizen
- Verschlucken: Die Aufnahme von beträchtlichen Mengen kann Verdauungstrakt schädigen



Ätzend

**3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

Chemischer Name	Konzentration	CAS Nr.	EC Nr.	R-Sätze*	Symbole
Methanesulphonic acid	10-30	75-75-2	200-898-6	34	C
2-2(butoxyethoxy)ethanol	1-5	112-34-5	203-961-6	36	Xi

\*Siehe Abschnitt 16

**4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Kontakt mit der Haut

- Alle verunreinigten Kleidungsstücke unverzüglich ausziehen und die betroffenen Hautstellen ausgiebig mit Wasser nass halten. Nachher mit Seife und Wasser waschen
- Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen) (S45)

## 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen (....)

### Kontakt mit den Augen

- Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, während mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser auswaschen
- Augenlider anheben und Augen gut ausspülen
- Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren (S26)

### Verschlucken

- Nicht zum Erbrechen bringen
- Unverzüglich ärztlich behandeln lassen
- Reichlich Wasser zu trinken geben
- Einem Bewusstlosen niemals etwas durch den Mund verabreichen

### Einatmung

- Den Patienten an die frische Luft bringen
  - Warm und ruhig halten, in halbaufrechter Stellung. Bekleidung lockern
  - Ärztlichen Rat einholen
- 

## 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Nicht entzündlich. Bei Brand für die Umgebung geeignete Feuerlöschmethoden benutzen
  - Den (die) Behälter, der (die) dem Brand ausgesetzt ist (sind), durch Bespritzen mit Wasser kühl halten
  - Rauch ist ätzend. Das Personal muß vor Exposition geschützt werden.
  - Die Substanz gibt giftige Dämpfe ab; ein unabhängig von der Umgebungsatmosphäre wirkendes Atemschutzgerät tragen
  - Zum Löschen Wasserspray oder Sprühnebel, alkoholbeständiger Schaum, Trockenmittel oder Kohlendioxyd verwenden (S43)
- 

## 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

- Geeignetes Atemschutzgerät tragen
- Schutzkleidung gemäss Abschnitt 8 tragen

### Entsorgungsmaßnahmen

- Mit Kalk neutralisieren
  - Mit Sodaasche neutralisieren
  - Verschüttete Substanz mit Erde oder Sand absorbieren
  - Den Bereich lüften und die Verschüttflächen waschen, nachdem alles Material aufgenommen ist
- 

## 7 Handhabung und Lagerung

### Handhabung

- Für genügend Ventilation sorgen
- Berührung mit Haut & Augen vermeiden (S24/25)
- Schutzkleidung gemäss Abschnitt 8 tragen

### Lagerung

- Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren (S3/9/49)
  - In geeignetem Lager für Säuren aufbewahren
  - Vor Frost schützen
- 

## 8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### Expositionsbegrenzung

- 2-(2-butoxyethoxy)ethanol  
Berufl.Ex.sicherh./Langfrist.Expos.grenzen 68 mg/m<sup>3</sup>
-

## 8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung (....)

Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Es sollten entsprechende Anlagen eingesetzt werden, welche die Konzentrationen in der Luft so niedrig wie möglich halten

Begrenzung und Überwachung der Exposition an Arbeitsplatz

- Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen (S38)
- Neopren- oder Nitrilhandschuhe tragen



Schutzvisier



Arbeitshandschuhe



Arbeitsschuhe



Schutzanzug

## 9 Physikalisch und chemische Eigenschaften

- Geruch: Wahrnehmbarer Geruch
- Aussehen: farblos
- pH 1.5 - 2.5 bei 1 % Konzentration
- Siedepunkt >100 ° C
- In Wasser komplett löslich
- Dichte 1,15-1,17 kg/m<sup>3</sup> bei 20 ° C

## 10 Stabilität und Reaktivität

- Unter normalen Bedingungen relativ stabil, Keine gefährlichen Reaktionen sind bekannt, wenn zum beabsichtigten Zweck verwendet
- Berührung mit Alkalien (starke Basen) vermeiden, Überhitzung vermeiden
- Zersetzungsprodukte können Schwefel- und Kohlenstoffoxide einschließen
- 
- Bei Kontakt mit Nitrit (z. B. Dieselguard NB, Rocor NB Liquid) werden giftige Gase freigesetzt.

## 11 Angaben zur Toxikologie

Einatmung

- Kann Atemwegen Schaden zufügen

Kontakt mit der Haut

- Kann Haut Schaden zufügen
- Längerer Kontakt mit Haut und Augen kann Verätzungen verursachen

Kontakt mit den Augen

- Kann Augen Schaden zufügen
- Längerer Kontakt mit Haut und Augen kann Verätzungen verursachen

Verschlucken

- Ist nicht als eine übliche Weise von Exponierung zu betrachten.
- Die Aufnahme von beträchtlichen Mengen kann Schleimhäute schädigen

Karzinogen

- Kein Nachweis von krebserzeugenden Auswirkungen

## 12 Angaben zur Ökologie

Ökotoxizität

- Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die von der EU als umweltgefährdend eingestuft wurden.

## 12 Angaben zur Ökologie (....)

### Mobilität

- In Wasser komplett löslich

### Persistenz und Abbaubarkeit

- Seine Hauptinhaltsstoffe werden sich entweder schnell auflösen oder in Wasser dissoziieren oder einfach/inhärent biologisch abbauen.

### Bioakkumulationspotenzial

- Die Anreicherung der Bestandteile dieses Produkts ist unerheblich.

## 13 Hinweise zur Entsorgung

### Hinweise zur Beseitigung

- Dieser Stoff und/oder sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen

### Hinweise zur Entsorgung

- Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten, an genehmigte Sondermüllsammelstelle abgeben
- Entsorgung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen

## 14 Angaben zum Transport



Ätzend

Richtiger Verladungsname: Corrosive liquid, acidic, organic, n.o.s.  
(Methanesulphonic acid solution)

Hazchem Code

UN

Straßen/Schienenverkehr(GGVS/ADR U. GGVE/RID)

Richtiger Verladungsname:	Corrosive liquid, acidic, organic, n.o.s. (Methanesulphonic acid solution)		
ADR UN No.:	3265	GGVS/ADR Gefahrenklasse:	8
ADR Verpackungsgruppe:	III	ADR Subrisiko:	N/A
ADR-RID Etiketete:	8	ADR Flammpunkt:	N/A

Übersee (Ggvsee/IMDG)

Richtiger Verladungsname:	Corrosive liquid, acidic, organic, n.o.s. (Methanesulphonic acid solution)		
IMDG UN No.:	3265	IMDG Gefahrenklasse:	8
IMDG Verpackungsgruppe:	III	IMDG EmS:	F-A,
IMDG Subrisiko:	N/A	IMDG Etiketete:	8
IMDG Flammpunkt:	N/A		

Luftverkehr (ICAO/IATA)

Richtiger Verladungsname:	Corrosive liquid, acidic, organic, n.o.s. (Methanesulphonic acid solution)		
ICAO UN No.:	3265	ICAO Gefahrenklasse:	8
ICAO Verpackungsgruppe:	III	ICAO Subrisiko:	N/A
ICAO Etiketete:	8	ICAO Flammpunkt:	N/A



